



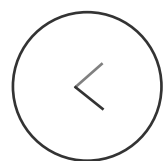
WINTERSPORT IM TRENTINO

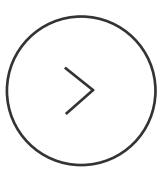
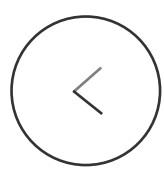
Deutscher
Skilehrerverband



**ADVENTURE AND ADRENALIN
INTO THE WILD**







Inhalt

ADVENTURE AND ADRENALIN

Skifahren unterm Sternenhimmel

> [Weiter](#)

Skitouren im Trentino

> [Weiter](#)

Skilanglaufen im Trentino

> [Weiter](#)

INTO THE WILD

Yoga im Schnee

> [Weiter](#)

Trentino Ski Sunrise

> [Weiter](#)

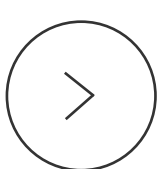
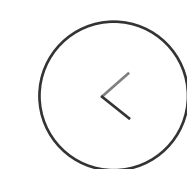
Schneeschuhwandern

> [Weiter](#)

Kontakt

Deutscher Skilehrerverband e.V.
An der Kandahar 11, 82491 Grainau
T: 08821 / 73214-0, F: 08821 / 73214-10
info@skilehrerverband.de
www.skilehrerverband.de

Trentino Marketing S.r.l.
Via Romagnosi 11, 38122 Trento
T: 0039 04610219302
info@trentinomarketing.org
www.visittrentino.info



Deutscher
Skilehrerverband





Fotocredit: Daniele Lira

Skifahren unterm Sternenhimmel

Im Trentino gibt es viele Pisten, auf denen man auch bei Nacht Ski fahren kann

Nachtskifahren ist ein Erlebnis der besonderen Art: nach Sonnenuntergang kehrt Ruhe ein und die Schneelandschaft leuchtet märchenhaft im Mondschein, auf den Pisten herrscht eine Stille, die man anderswo nur schwer findet. Im Trentino bieten viele Skistationen auf taghell beleuchteten Pisten nächtliches Skifahren, Schlittenfahren und Snowtubing an. Lesen Sie unsere Auswahl an Pisten im Trentino, auf denen die Nacht zum Tag gemacht wird.

#1 Val di Fiemme

Hier kann man unter Sternenhimmel zwischen der Piste Olimpia 3 der Alpe Cermis und der Piste von Obereggen des Ski Center Latemar Ski fahren. Von 19.30 bis 22.30 Uhr hat man die Möglichkeit auf einer Hütte ein Abendessen zu organisieren und auf Skiern wieder ins Tal zu fahren.

> [SKI ANSCHNALLEN](#)

#2 Dolomiti Paganella

Die Skiarea Paganella stellt Skifahrern, Snowboardern und allen, die einfach nur bei Mondschein Spaß im Schnee haben wollen, eine ca. 3 km lange, vollständig beleuchtete Piste zur Verfügung.

> [SKI ANSCHNALLEN](#)

#3 Monte Bondone

Auf dem Monte Bondone werden jeden Dienstagabend und Donnerstagabend von 20.00 bis 22.30 Uhr die Pisten Diagonale Montesiel, Cordela, Lavaman und der Snowpark mit Flutlicht beleuchtet. Weitere Informationen gibt es hier.

> [SKI ANSCHNALLEN](#)



Fotocredit: Federico Modica

#4 Val di Sole

In der Skiarea Campiglio Dolomiti di Brenta kann man jeden Donnerstag von 21.00 bis 23.00 Uhr auf der Piste Biancaneve in Marilleva Ski fahren. Nachtskifahren ist auch in Tonale und in Pejo möglich.

> [SKI ANSCHNALLEN](#)

#5 Passo del Brocon

Mittwochs und Freitag abends von 19.30 bis 22.30 Uhr sind die Lifte geöffnet und bieten allen die Möglichkeit, das Skifahren zu genießen! Die Chalets Heidi und Paradiso bleiben auch geöffnet, um eine Pizza mit Freunden oder einen Snack zu genießen!

> [SKI ANSCHNALLEN](#)

#6 San Martino di Castrozza

Die „Colverde“, eine attraktive, 2600 Meter lange rote Piste mit 600 Metern Höhenunterschied wird für nächtliche Skifahrer beleuchtet. Die Strecke verläuft durch einen malerischen Tannen- und Lärchenwald und endet direkt im Zentrum von San Martino, wo man den Abend ausklingen lassen kann.

> [SKI ANSCHNALLEN](#)



Fotocredit: Federico Modica



Fotocredit: Daniele Lira



Fotocredit: Alice Russolo

Skitouren im Trentino

Im Trentino kann man auch im Mai noch herrliche Skitouren machen

Nehmen Sie sich genug Zeit und bereiten Sie alles gründlich für Ihre Skitour vor – Skier, Steigelle, Rucksack und Ausrüstung. Warten Sie auf den Sonnenaufgang und machen Sie sich auf den Weg zu Ihrer Skitour im Trentino. Gehen Sie in den Wald durch den unberührten Schnee. Dann öffnet sich vor Ihnen ein weißes Tal mit majestätischen Gipfeln: ihrem Ziel. Oben angekommen können Sie sich auf die perfekte Abfahrt im flockigen Neuschnee freuen.

Der Frühling ist eine der schönsten Zeiten zum Skitourengehen. Das Wetter ist meist stabil, die Schneedecke fest und die Tage werden länger. Man hat mehr Licht und kann längere Touren bei optimaler Sicht machen.

Vor einer Skitour sollte man aber unbedingt den Wetterbericht, den Schnee- und den Lawinenlagebericht lesen. Und vergessen Sie nicht, LVS-Gerät, Sonde und Schaufel einzupacken. Wenn Sie wenig Erfahrung mit Skitourengehen haben, sollten Sie sich von einem Bergführer (Guide Alpine del Trentino) begleiten lassen. Nun müssen Sie sich nur noch eines der von uns empfohlenen Ziele aussuchen (oder alle vier ausprobieren) und Ihre Frühlings-Skitour planen.

Val di Fassa

Das Val di Fassa bietet unzählige Routen abseits der Pisten in einer atemberaubenden Landschaft, umgeben von Wäldern, Tälern und einsamen Gipfeln im Herzen der Dolomiten. Man hat die Qual der Wahl unter vielversprechenden Touren. Lesen Sie, welche wir Ihnen empfehlen.

[> Mehr dazu](#)

Madonna di Campiglio

Madonna di Campiglio ist ein beliebtes Ziel unter den Skitourengehern. Viele Touren stehen zur Auswahl und nach den Anstrengungen des Aufstiegs wird man mit einer spektakulären Abfahrt belohnt. Wir empfehlen Ihnen die Tour zur Cima Roma, einem Klassiker in den Brenta-Dolomiten.

[> Mehr dazu](#)

Val di Sole

Wenn Sie dem Pistenlärm die Stille der Gipfel und der schneebedeckten Täler vorziehen, sollten Sie ins Val di Sole kommen, einem wahren Paradies auf Erden für Skitourengeher. Wir haben für Sie einige der besten Frühlingstouren zusammengestellt. Schauen Sie nach!

[> Mehr dazu](#)

San Martino di Castrozza

Die Gegend um die Pale di San Martino bietet landschaftliche Reize, in deren vollen Genuss man vor allem bei einer Skitour kommt. Bei diesem Sport ist man mitten in der Natur und kann die Stille der unberührten Gebirgslandschaften auskosten wie kaum sonst.

[> Mehr dazu](#)



Fotocredit: Alice Russolo



Fotocredit: Enrico Veronese



Fotocredit: Daniele Lira

Skilanglaufen im Trentino

Das Trentino ist die Wiege des Skilanglaufs

Unter den Puristen des Nordischen Skilaufs ist wieder die klassische Technik sehr aktuell, während Touristen und Sonntags-Skifahrer weiterhin das Skating bevorzugen. Unsere Täler, besonders das Val di Fiemme und das Val di Fassa sind wie eh und je für diese Sportart berufen. Gerade hier haben drei Weltmeisterschaften stattgefunden, ebenso wie Dutzende von Etappen des Weltcups, die Tour de Ski mit dem spektakulären Abschlussrennen Final Climb.

Im Trentino ist der Skilanglauf integriert in das System SuperNordicSki-pass, das es gestattet, mit einer einzigen Card 17 Langlaufzentren zu nutzen, die alle mit Pisten ausgestattet sind, die sowohl für klassische als auch für Skating-Technik präpariert sind und Qualitäts-Leistungen bieten wie Umkleideräume, Skischulen, Räumlichkeiten für Verpflegung und Wachsen. Die zu diesem System gehörenden Langlaufzentren verfügen über Technologien, die auch die künstliche Beschneigung gestatten und Gewähr für die täglich Instandhaltung der Pisten bieten.

Dies sind die Top-Strecken, die Sie wegen ihrer Besonderheit und Schönheit unbedingt probieren sollten! Sie müssen nur die Lust aufs Langlaufen mitbringen, an alles andere denken wir!

#1 Pista Marcialonga Ost und Marcialonga West, Val di Fiemme

Langlaufliebhaber wissen es längst: Im Val di Fiemme fanden nicht nur dreimal die Nordischen Weltmeisterschaften statt, sondern dort liegt auch der Zieleinlauf des Langlaufmarathon Marcialonga. Langläufer jeden Niveaus können die 27 Kilometer langen Teilstücke Marcialonga Est und Ovest erkunden oder sich am Lago di Tesero auf den drei Weltmeister-Loipen austoben.

> Mehr dazu

#2 Pista Gervasi, Viote Monte Bondone

Auf dem Hausberg von Trento, in wenigen km Entfernung von der Stadt, im Naturschutzgebiet Viote empfehlen wir Ihnen die Piste Gervasi. Sie ist 8 km lang mit welligem Verlauf und schlängelt sich über Wiesen und zwischen Fichten, Buchen und Birken hindurch. Die Landschaft, die Sie dabei bewundern können, beginnt mit der Skyline der Brenta- Dolomiten direkt von Ihnen.

> Mehr dazu

#3 Campo Carlo Magno, Madonna di Campiglio

Auf der Piste Mondifrà fahren Sie mit Ihren Skiern 10 km lang durch den Naturpark Adamello Brenta. Sie werden das Gefühl haben, die Brenta-Dolomiten berühren zu können, die Sie auf der ganzen Strecke begleiten, besonders wenn Sie den Wald verlassen um über das wellige Gelände der Weiden vor der Alm Mondifrà zu fahren.

> Mehr dazu



Fotocredit: Pierluigi Orler Dellasega

#4 Pista Passo Coe – Passo Coe, Alpe Cimbra

Die Piste Passo Coe ist 15 km lang und zeigt ein immer wieder neues Gesicht. Eine Strecke, die man nicht vergessen kann, besonders wenn man sie am frühen Morgen zurücklegt und die Sonne rechts unten über der Ebene Venetiens aufgehen sieht.

> Mehr dazu

#5 Pista Lavarone – Millegrobbe, Alpe Cimbra

Die 12 km lange Piste Lavarone ist eine für jedermann geeignete Wanderstrecke auf der Alpe Cimbra. Die Aussicht schweift von der Hochebene von Folgaria Lavarone und Lusern. Wenn Sie vom Skilaufen müde sind, ist eine gastronomische Pause bei der Alm Millegrobbe angezeigt: warmer Empfang, ausgezeichnete Küche und ein modernes Wellness-Center, das Sie mit Sauna und Massagen erwartet.

> Mehr dazu

#6 Malga Costa – Passo Lavazè, Val di Fiemme

Die Pflege und die Präparation der Strecken sind hier stets tadellos und gerade auf der Strecke rings um die Alm Malga Costa werden die technischen Fähigkeiten jedes Skiläufers auf die Probe gestellt! Auch auf dieser Piste kommt man mehrmals von sonnigen Weiden in den Wald, inmitten der majestätischen Fichten des Val di Fiemme.

> Mehr dazu

Fotocredit: Pierluigi Orler Dellasega





INTO THE WILD

🏠

Yoga im Schnee

Besser kann man den Tag nicht beginnen: Muskeln dehnen und sich seines Körpers bewusst werden. Tief atmen und entspannen, während der Blick an den weiß bestäubten Gipfeln der Brenta-Dolomiten hängt bleibt.

Vielleicht nicht die Ersten in der Welt, doch sicherlich in Italien: Ski Area Paganella gibt dir die Möglichkeit, das Skifahren mit einer alten östlichen Disziplin zu verbinden: YOGA AUF SKI!

Warum denn Yoga? Dafür gibt's sicherlich zwei Gründe:

Körper: Muskeltraining und richtiger Atem verschenken das richtige Wohlfühlen auch bei Skifahren.

Geist: die Meditation gibt dir eine bessere Körperkontrolle und die Möglichkeit, besser Skizufahren.
Diese Aktivität ist für alle geeignet, Anfänger sowie Profis...
probier es einfach einmal aus!

[> Mehr dazu](#)



Fotocredit: Alice Russolo



Fotocredit: Alice Russolo



INTO THE WILD

Trentino Ski Sunrise

Erleben Sie den Sonnenaufgang auf der Piste

Als Erster auf der im Morgenrot leuchtenden Piste sein und Spuren in den unberührten Schnee zeichnen – dieses Gefühl absoluter Freiheit heißt „Trentino Ski Sunrise“. In dieser Saison wird das Erfolgskonzept bereits zum siebten Mal umgesetzt: In verschiedenen Skigebieten öffnen die Skilifte an bestimmten Tagen bereits gegen 6 Uhr morgens. So stehen Sie rechtzeitig auf dem Gipfel, verfolgen den Sonnenaufgang und erleben, wie sich das Adrenalin der ersten Abfahrt mit der einzigartigen Ruhe der Berge vermischt.

Vor der Abfahrt gibt es natürlich noch ein herzhaftes Frühstück auf einer Berghütte. Freuen Sie sich auf warmes Brot und hausgemachte Marmeladen, auf Kuchen, Milch oder Joghurt und natürlich auf herrlich duftenden Kaffee. Dazu gibt's köstliche Wurst, leckeren Käse und frische Eier.

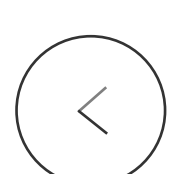
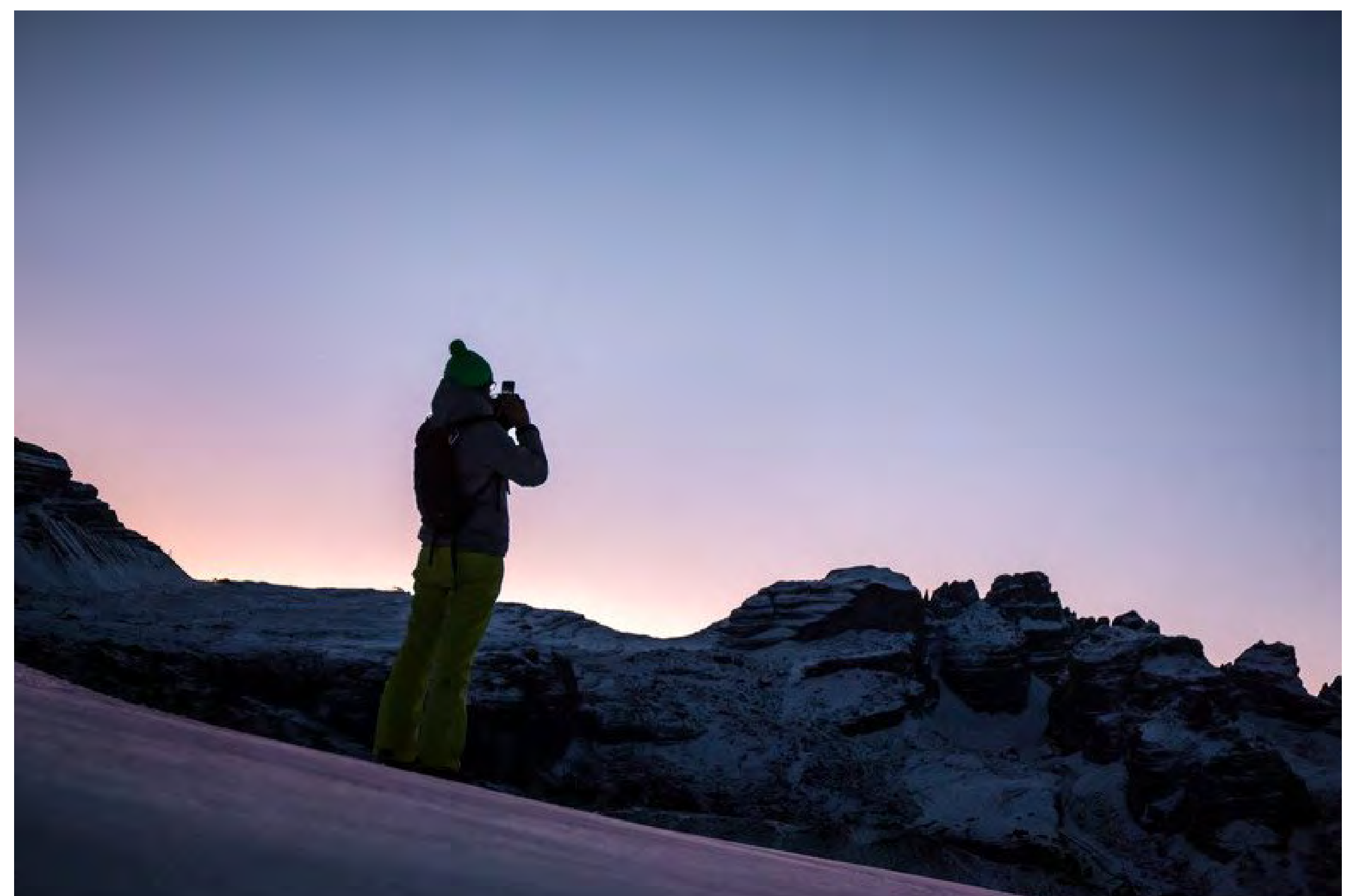
Sie sind alleine willkommen, aber auch mit Freunden oder der ganzen Familie. Die „Trentino Ski Sunrise“ Events finden von Januar bis März in verschiedenen Skigebieten statt. Die genauen Termine stehen ab Oktober fest und können gebucht werden. In der Zwischenzeit können Sie lesen, wo die Termine 2018 stattgefunden haben.

Und dann? Fehlt nur noch, dass Sie ihre schönsten Fotos mit uns teilen: unter #TrentinoSkiSunrise auf Facebook, Twitter und Instagram.

[> Mehr dazu](#)



Fotocredit: Daniele Lira





Fotocredit: Pietro Masturzo

INTO THE WILD

Home icon

Schneeschuhwandern

Schneeschuhwandern für jedermann mit Schlemmer-Pause auf der Hütte

Gemächlich durch den Schnee wandern - mit Schneeschuhen ist's möglich. Im Trentino kann man auch mit Schneeschuhen auf höher gelegene Hütten und Gipfel wandern. Die Sonne wärmt, die Schneedecke ist fest und macht das Schneeschuhwandern angenehm und einfach. Entlang der Strecke gibt es verschiedene Einkehrmöglichkeiten, wo man eine Rast einlegen, sich mit gutem Essen stärken und die kalte Sonne genießen kann. Wir empfehlen Ihnen 6 leichte Wanderungen, die Sie alleine oder mit Ihrer Familie machen können. Verbringen Sie einen Tag in der Natur, ohne auf eine kulinarische Einlage auf einer der vielen Hütten zu verzichten.



Fotocredit: Daniele Lira

Rifugio Sette Selle

Leichte Wanderung durch die Wälder des Val dei Mocheni. Wandern Sie sich nicht, wenn hinter einem der Bäume ein kleiner Kobolt hervorguckt. Oberhalb von Palù della Fersina wird der Blick frei auf eine Reihe eindrucksvoller Gipfel, die das Tal wie ein Amphitheater umschließen und auch im Winter leicht zu besteigen sind. Das Rifugio Sette Selle (am Wochenende geöffnet) bietet köstliche Stärkung.

> Mehr dazu

Monte Stivo

Diese nicht nur wegen ihres geringen Höhenunterschieds sehr beliebte Wanderung hat einiges zu bieten, zum Beispiel einen tollen Blick auf den Gardasee, der von hier aus gesehen an einen norwegischen Fjord erinnert. Der Monte Stivo ist wie eine Panoramaterrasse über dem Gardsee. Am Ende der Wanderung kommt man zum Rifugio Marchetti, das am Wochenende geöffnet hat.

> Mehr dazu

Cima del Lago

Diese leichte Wanderung verläuft durch das Val Venegia, umegeb von den Pale di S.Martino und bietet ein atemberaubendes Panorama. Es geht vom Talboden bis zum Gebirgskamm, der Passo Vales mit dem Monte Mulaz verbindet. Der sonnige Weg verläuft über offenes Gelände ohne große Steigungen. Am Weg liegt die täglich geöffnete Malga Venegia.

> Mehr dazu

Monte Bondone

Wer eine nicht zu lange, aber trotzdem schöne Wanderung im Schnee machen möchte, ist auf der Hochebene Viote genau richtig. In Richtung Westen befindet sich der lange Gebirgskamm La Rosta, von dem aus man nach einem leichten Aufstieg mit geringem Höhenunterschied einen tollen Ausblick hat. Köstlich essen kann man in der Capana Viote.

> Mehr dazu

Monte Cola

Diese Wanderung verläuft oberhalb des Valsugana auf dem sonnigen Weg mit schönen Ausblicken und ohne große Steigungen. Den krönenden Abschluss bildet ein Gebirgskamm. Der Berghang über dem Ort Roncegno ist eine der schönsten Gegenden im Valsugana mit vielen Bauernhöfen und Hütten inmitten von Kastanienwäldern und Weiden. Auf dem Rückweg kann man im Rifugio Serot einkehren.

> Mehr dazu

Malga Cere

Vom Val Calamento kommt man auf dieser Wanderung über einen bequemen Fortsweg zum Bauerngasthof Malga Cere, der bis Ostern täglich geöffnet hat. Die gesamte Wanderung verläuft auf dem Forstweg und nach mehreren Kurven und Kehren kommt man oben an und wird mit einem traumhaften Ausblick belohnt.

> Mehr dazu



Fotocredit: Daniele Lira



Das Herz klopft. Adrenalin rast durch die Adern. Und dann: das Tempo wird schneller, die Fliehkräfte wirken, die Oberschenkel brennen. Das Terrain ist weich und fluffig, die Kulisse zerklüftet und wild. Du erreichst Deine Freunde, alle Augen funkeln und es ist klar: Nochmal hoch. Anschließend entspannt ihr in duftenden Spas und stärkt Euch mit köstlicher Trentiner Küche. Suche nach neuen Erfahrungen auf visittrentino.info.

TRENTINO

The Alps
with
an Italian
touch.

